

<b>Industriepark Höchst</b>	<b>Merkblatt Unterschriftsberechtigung für Fremdfirmenmitarbeiter</b>	Seite: 1 von 4 Datum: 27.5.2009 Rev.-Index: 2
<b>Umsetzung der Anforderungen aus den Sicherheitsrichtlinien SR 1 und SR 2</b>		

In der Sicherheitsrichtlinie SR 1 „Richtlinie zur Durchführung von Arbeiten mit schriftlichen Arbeitsgenehmigungen“ und der Sicherheitsrichtlinie SR 2 „Richtlinie zur Durchführung von Arbeiten von Fremden in Betrieben“ ist festgelegt, dass Mitarbeiter von Fremdfirmen sich für die Entgegennahme von Arbeitsgenehmigungen ausweisen müssen. Dies erfolgt durch die rote bzw. grüne Karte.

Nur ausgewiesene beauftragte Mitarbeiter der Fremdfirma sind berechtigt Arbeitsgenehmigungen entgegenzunehmen und zu unterschreiben. Bitte beachten Sie als Auftragnehmer die folgenden Hinweise, um einen möglichst effizienten Einsatz zu gewährleisten.

Der ausgewiesene Beauftragte der Fremdfirma ist schriftlich von dieser zu benennen (Unterschriftskarten rot/grün). Der Inhaber der **roten Unterschriftskarte** muss in der Lage sein, die mit dem Auftrag verbundenen Aufgaben zu erfüllen, wie z. B.:

- Fachaufsicht führen,
- Kontrolle auf Einhaltung der fremdfirmenspezifischen, betriebsspezifischen und objektbezogenen Maßnahmen vornehmen,
- Weitergabe der betriebsspezifischen Einweisung an seine Mitarbeiter sicher stellen,
- Einweisung und Unterweisung der Mitarbeiter der Fremdfirma in die betriebsspezifischen und objektbezogenen Gefahren und Maßnahmen durchführen,
- Aufsichtführung während der Durchführung der Arbeiten gewährleisten,
- Entgegennahme und Umsetzung der Maßnahmen (Inhalte verstehen, unterweisen seiner Mitarbeiter) der schriftlichen Arbeitsgenehmigung.

Er muss

- deutsch verstehen, lesen und sprechen können,
- seine Garantenstellung wahrnehmen,
- seinen Verkehrssicherungspflichten für seinen Zuständigkeitsbereich nachkommen.

Der Inhaber der **roten Karte** ist berechtigt, Arbeitsfreigabescheine und **Arbeitserlaubnis-scheine** für Unternehmen des Industrieparks Höchst zu beantragen, zu holen und verantwortlich zu unterschreiben.

Der Inhaber der **grünen Unterschriftskarte** muss in der Lage sein, die mit dem Auftrag verbundenen Aufgaben zu erfüllen, wie z. B.

- Entgegennahme und Umsetzung der Maßnahmen (Inhalte verstehen) der schriftlichen Arbeitsgenehmigung.

Er muss deutsch verstehen, lesen und sprechen können.

Der Inhaber der **grünen Karte** ist berechtigt, **Arbeitsfreigabescheine** für Unternehmen des Industrieparks Höchst zu beantragen, zu holen und verantwortlich zu unterschreiben.

Die Abteilung Arbeitsschutz und Anlagensicherheit bietet für Fremdfirmen einen speziellen Kurs zu dem Thema „Arbeiten mit schriftlichen Arbeitsgenehmigungen“ und „Sicheres Verhalten im Industriepark Höchst“ für die Inhaber der roten oder grünen Unterschriftskarten an.

<b>Industriepark Höchst</b>	<b>Merkblatt Unterschriftsberechtigung für Fremdfirmenmitarbeiter</b>	Seite: 2 von 4 Datum: 27.5.2009 Rev.-Index: 2
<b>Umsetzung der Anforderungen aus den Sicherheitsrichtlinien SR 1 und SR 2</b>		

Der Auftragnehmer ist die Firma, welche die Bestellung von Unternehmen des Industrieparks Höchst erhält. Der Auftragnehmer ist gegenüber dem Auftraggeber verantwortlich für die Einhaltung der Sicherheit durch die von ihm eingesetzten eigenen Mitarbeiter und die von ihm beauftragten Subunternehmen und deren Mitarbeiter.

Der Auftragnehmer hat die rote Karte und die grüne Karte auf die Mitarbeiter – auch der von ihm beauftragten Subunternehmen - auszustellen, auf die die oben genannten Kriterien zutreffen. Falls die Kriterien nicht erfüllt sind, kann der Auftraggeber die Arbeit nicht beginnen, vorläufig oder ganz einstellen lassen.

Die Karteninhaber haben die rote Karte oder die grüne Karte innerhalb des Industrieparks Höchst stets bei sich zu tragen und auf Verlangen des Auftraggebers vorzulegen. Der Inhaber der grünen Karte muss während der Ausführung der Arbeiten immer am Ort der Arbeit erreichbar sein. Der Inhaber der roten Karte kann für mehrere Arbeitsorte innerhalb des Industrieparks zuständig sein, muß aber unverzüglich erreichbar sein.

Wenn die vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen am Arbeitsort und/oder Betrieb nicht eingehalten werden, ist der Auftraggeber berechtigt, die Arbeit bis zur Behebung der Sicherheitsmängel zu unterbrechen. Ist der Inhaber der roten oder der Inhaber der grünen Karte nicht anwesend, ist der Auftraggeber berechtigt, die Arbeit vorübergehend einstellen zu lassen. Dadurch entstehende Ausfallzeiten werden von dem Auftraggeber nicht vergütet.

Der jeweilige Auftraggeber behält sich vor, Kosten für Neuausschreibungen sowie Folgekosten verursacht durch Terminverzug dem Auftragnehmer in Rechnung zu stellen

<b>Industriepark Höchst</b>	<b>Merkblatt Unterschriftsberechtigung für Fremdfirmenmitarbeiter</b>	Seite: 3 von 4 Datum: 27.5.2009 Rev.-Index: 2
<b>Umsetzung der Anforderungen aus den Sicherheitsrichtlinien SR 1 und SR 2</b>		

Die Vorlagen für die Unterschriftskarten stellt die Infraseriv GmbH & Co Höchst KG auf ihrer Homepage zur Verfügung. Die Karten sind vom Auftragnehmer auszufüllen. Die Karten müssen enthalten:

- Name des Karteninhabers (1)
- Firmenname (Firma, bei der der Karteninhaber beschäftigt ist) (2)
- Firmenanschrift (des Auftragnehmers) (3)
- Telefonnummer des Ansprechpartners (4)
- Ausstellungsdatum (5)
- Name des Ansprechpartners/verantwortlichen Ausstellers (von der Firma des Auftragnehmers) (6)
- Unterschrift Ansprechpartner /verantwortlicher Aussteller (der Firma des Auftragnehmers) (7)

The diagram shows a signature card form with a red border. It is divided into two main sections. The left section is titled 'Industriepark Höchst' and contains fields for 'Name' and 'Firma', with callouts 1 and 2 pointing to them. Below these fields is a paragraph of text: 'Der Mitarbeiter ist berechtigt, Arbeitsfreigabe- und Arbeitserlaubnisscheine nach SR 1 im Industriepark Höchst zu beantragen, zu holen und verantwortlich zu unterzeichnen'. The right section is titled 'Zuständig für Rückfragen' and contains fields for 'Firmenanschrift', 'Telefon', 'Datum', 'Name', and 'Unterschrift', with callouts 3, 4, 5, 6, and 7 pointing to them respectively. At the bottom of the form, it states 'Gültigkeit 1 Jahr ab Ausstellung' and 'Stand 05/2008'.

